

# 2018

## RECHENSCHAFTSBERICHT GEMEINDEBIBLIOTHEK



## Gemeindebibliothek

### 1. Wichtiges in Kürze

Das Jahr 2018 war geprägt von der Neugestaltung des Kinder- und Jugendbereichs. Für die Kinder und Jugendlichen wurde mehr Raum geschaffen. Ein schöner Nebeneffekt ist, dass die Bibliothek nun luftiger wirkt. Die Ausleihzahlen blieben gegenüber dem Vorjahr stabil. Die Bibliothek konnte bei den Kinder- und Jugendmedien, den Hörbüchern sowie den eMedien eine Zunahme feststellen. Im Frühjahr fand anlässlich des ersten Schweizer Vorlesetags eine Geschichtenstunde statt, bei der Gemeindeammann Roland Kuster sowie Gemeinderat Philippe Rey die kleinen und grossen Zuhörer begeisterten. Weiter konnte die Gemeindebibliothek zusammen mit dem Verein treff.punkt den Bibliotheks.treff ins Leben rufen, welcher Menschen nichtdeutscher Muttersprache die Gelegenheit bietet, Deutsch zu sprechen und zu üben. Die Bibliothek wird als 3. Ort wahrgenommen; Personen nutzen den öffentlichen Raum um zu lernen, Zeitung und Zeitschriften zu lesen oder machen Gebrauch von den Internetarbeitsplätzen und dem offenen WLAN.



Neugestalteter Kinder- und Jugendbereich

### 2. Die Bibliothek in Zahlen

Nutzungsstatistik	2017		2018	
Benutzer/innen	3'202		3'120	
Neuanmeldungen	617		500	
Bibliotheksbesuche	66'834		63'918	
	Anzahl	Pers.	Anzahl	Pers.
Veranstaltungen	99	1'164	98	1'137
Führungen	36	578	24	364
Klassenbesuche	113	1'196	115	1'231
	Bestand	Ausleihe	Bestand	Ausleihe
Erwachsene (Belletristik, Sachbücher, Comics, Karten)	11'808	37'459	10'877	33'697
Jugendliche (Belletristik, Sachbücher, Comics)	4'681	17'691	4'601	18'512
Kinder (Bilderbücher, Belletristik, Sachbücher, Comics)	6'666	43'286	6'705	43'849
Hörbücher	2'243	15'008	2'039	15'738
DVDs	2'777	19'874	2'931	19'471
Musik-CDs	1'198	2'872	1'238	2'647
Games	278	1'184	308	1'222
Zeitschriften und Zeitungen (Abos)	52	3'574	50	3'114
eBook Reader	4	39	4	25
eMedien	23'694	9'202	27'923	11'804
<b>Total</b>	<b>53'401</b>	<b>150'189</b>	<b>56'676</b>	<b>150'079</b>
davon Printmedien	23'207	102'010	22'233	99'172
davon Nonbooks	6'500	38'977	6'520	39'103

Die Zahlen der Gemeindebibliothek sind mehrheitlich stabil geblieben. Das hohe Niveau der Ausleihzahlen konnte beibehalten werden, was sicherlich mit der Anpassung der Verlängerungsfristen für alle Medienarten sowie dem weiterhin starken Zuwachs bei den eMedien zusammenhängt. Erfreulicherweise zeichnet sich bei den Kinder- und Jugendmedien ein Trend zu steigenden Ausleihzahlen ab, was sicher auf die Umstellung in diesem Bereich im Sommer zurückgeht.

Generell kann gesagt werden, dass die aktiven Benutzerinnen und Benutzer die Bibliothek noch stärker nutzen, jedoch weniger Neukunden dazu gewonnen werden konnten. Durch das Angebot an eMedien via Plattform *ebookplus* müssen Bibliotheksbenutzerinnen und -benutzer nicht mehr die Bibliothek vor Ort aufsuchen, sondern können die Medien problemlos von zu Hause auf ihr Endgerät herunterladen. Dies spiegelt sich bei den Bibliotheksbesuchen sowie den Ausleihzahlen der Erwachsenen wider. Gemäss SAB-Richtlinien sollte der Gesamtbestand einer Bibliothek zwischen drei- und fünfmal pro Jahr ausgeliehen werden. Der Bestandesumsatz der Gemeindebibliothek Wettingen entspricht diesen Vorgaben.

Der Umschlagfaktor liegt beim Gesamtbestand (ohne eMedien) bei 4.81 (4.75), bei den Printmedien bei 4.46 (4.40) und bei den Nonbooks bei 6.00 (6.00).

Bei den Klassenführungen musste ein Rückgang festgestellt werden. Die Führungen sind häufig grösseren Schwankungen ausgesetzt, dies soll sich aber ab 2019 dank der intensiveren Zusammenarbeit mit den Schulen und Kindergärten ändern.

### 3. Projekte

Bereits im Frühjahr fanden erste Arbeiten für die grosse Umstellung der Kinder- und Jugendabteilung statt. So wurden die Jugendsachbücher in das Obergeschoss integriert und die fremdsprachige Belletristik für Erwachsene findet neu im Untergeschoss Platz. In den Sommerferien ging es dann richtig los. Die Belletristik für Erwachsene wurde kompakter aufgestellt, um mehr Raum für die Kinder und Jugendlichen zu gewinnen, wie dies auch im Bibliothekskonzept vorgesehen ist. Die Holzmöbel im Kinderbereich wurden abgebaut und die neuen Büchertröge am gleichen Tag geliefert. Anschliessend wurde die ganze Kinder- und Jugendbelletristik themenorientiert aufgestellt, um die Übergänge flüssiger gestalten zu können. Bis Ende August fand jedes Buch seinen neuen Platz und die Kinder, Jugendlichen und Eltern nahmen den umgestalteten Bereich rasch und mit grosser Begeisterung in Beschlag.

Das Angebot *Lesetandem*, welches seit dem Schuljahr 2017/2018 in der Gemeindebibliothek läuft, konnte sich weiter etablieren. Mittlerweile treffen sich elf Tandems wöchentlich. Es handelt sich hierbei um ein ausser-schulisches Angebot, bei dem Kindern ab der zweiten Klasse die Lust am Lesen durch Ehrenamtliche vermittelt wird und zeitgleich das Leseverständnis verbessert werden soll. Die Gemeindebibliothek ist immer auf der Suche nach weiteren Personen, die das Projekt ehrenamtlich unterstützen möchten.

### 4. Öffentlichkeitsarbeit

Die Bibliothek Wettingen führte auch dieses Jahr wieder diverse Veranstaltungen für Gross und Klein durch. Die altbekannten Reihenveranstaltungen wie *Lirum Larum Verslenspiel*, *Gschichte Chischte*, *Kamishibai* und *Schenk mir eine Geschichte* sind etabliert und werden vom Publikum sehr geschätzt.



Lesung mit Alfred Bodenheimer



Lesung mit Peter Stamm

Höhepunkte im 2018 waren unter anderem die Lesungen mit *Alfred Bodenheimer* im Frühjahr und mit *Peter Stamm* im Herbst. Zum ersten *Schweizer Vorlesetag* haben Gemeindeammann Roland Kuster und Gemeinderat Philippe Rey aus dem Buch *Rigo und Rosa* von Lorenz Pauli für Kinder vorgelesen. Im Frühjahr kam die Bilderbuchautorin *Silvia Hüsler* mit einer Osterhasengeschichte für zwei Kindergartenklassen in die Bibliothek, dabei wurde auf die Mehrsprachigkeit der Kinder eingegangen. Weiter wurde in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien und drei Kindergärten aus Wettingen Lesungen für die Kindergartenkinder organisiert. Im Fokus stand das *Dialogische Lesen*, im Gegensatz zum klassischen Vorlesen nehmen die Kinder beim *Dialogischen Lesen* eine aktive Rolle ein und fördern somit ihre Sprachentwicklung.



Schweizer Vorlesetag mit Gemeindeammann Roland Kuster und Gemeinderat Philippe Rey

Im Februar startete in Zusammenarbeit mit dem Verein *treffpunkt der Bibliotheks.treff*. Dieser ermöglicht Menschen mit nichtdeutscher Muttersprache, gemeinsam Deutsch zu sprechen und ihren aktiven Wortschatz zu erweitern.

Weiterhin Anklang findet die Beratung zu eMedien, eReadern und Tablets während der Sprechstunde. Im Berichtsjahr wurden 41 (62) Personen direkt in der Bibliothek beraten und die mitgebrachten Geräte gleich vor Ort für die Ausleihe von ebookplus-Medien eingerichtet.

## 5. Finanzielles

Die Bibliothek wird von der Einwohnergemeinde Wettingen finanziert. 2018 hat sie zusätzlich von der Gemeinde Würenlos Fr. 4'500.00 erhalten. Der Kanton Aargau unterstützte die Bibliothek mit einem Beitrag von Fr. 3'690.00 für das Projekt *Schenk mir eine Geschichte*. Weiter wurden über die Bibliotheksförderung des Kantons Aargau Fr. 800.00 für das Projekt *Buchstart* sowie Fr. 1'500.00 für das Projekt *Lesetandem* gesprochen.



Geschichten für die Kleinsten